

NIEDERSCHRIFT Brok FA/003/2017

der ordentlichen öffentlichen Sitzung

des Finanzausschusses

am 28.11.2017

Brokstedt - Bürgerhaus, Dörnbek 3, 24616 Brokstedt

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr

Ende der Sitzung: 22:08 Uhr

Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Vorsitzende/r

Herr Wolfgang Hanisch

Mitglieder

Herr Jürgen Beckmann

Frau Britta Holtorf

Herr Gerald Schlumbohm

bürgerliche Mitglieder

Herr Ralf Taubenheim

stellv. bürgerliche Mitglieder

Frau Anke Kohn

Vertreterin für Herrn Steenfatt

von der Verwaltung

Frau Katharina Birkholz

Nicht anwesend:

bürgerliche Mitglieder

Herr Sven-Eric Leisner

fehlt entschuldigt

Herr Marc Steenfatt

fehlt entschuldigt

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 . Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 . Genehmigung der Tagesordnung, evtl. Dringlichkeitsvorlagen und -anträge
- 3 . Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 26.04.2017
- 4 . Eingaben und Anfragen
- 5 . Mitteilungen des Vorsitzenden
- 6 . Einwohnerfragestunde
- 7 . Haushalt für das Haushaltsjahr 2018
Vorlage: Brok/009/2017

8. Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil

9. Grundstücksangelegenheiten

Tagesordnungspunkt 1:

Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende Herr Hanisch eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung und begrüßt die anwesenden.

Er stellt fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgte und der Finanzausschuss beschlussfähig ist; 6 Mitglieder sind anwesend.

Tagesordnungspunkt 2:

Genehmigung der Tagesordnung, evtl. Dringlichkeitsvorlagen und -anträge

Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.
Es liegen keine Dringlichkeitsanträge vor.

Tagesordnungspunkt 3:

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 26.04.2017

Einwände gegen die Niederschrift vom 26.04.2016 werden nicht erhoben.

Tagesordnungspunkt 4:

Eingaben und Anfragen

Es gibt keine Eingaben oder Anfragen.

Tagesordnungspunkt 5:

Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende hat keine Berichtspunkte.

Tagesordnungspunkt 6:

Einwohnerfragestunde

Es sollten Spielgeräte in 2017 angeschafft werden, allerdings ist dies bisher nicht geschehen. Werden für 2018 wieder Gelder bereitstehen?

- Der Ansatz von HHSt. 4600.9350 i. H. v. 10.000 € soll nach 2018 übertragen werden.

Tagesordnungspunkt 7:**Haushalt für das Haushaltsjahr 2018****Vorlage: Brok/009/2017**

Herr Hanisch führt in den Tagesordnungspunkt ein. Er erläutert, dass die Hebesätze und die Abwassergebühren unverändert bleiben.
Ende 2017 ist die Gemeinde Brokstedt schuldenfrei.

Einzelne Positionen des Haushaltes werden angesprochen.
Im Vermögenshaushalt sollen noch 50.000 € Planungskosten für altersgerechtes Wohnen / Tagespflege aufgenommen werden. Hierfür gibt es Möglichkeiten für Zuschüsse vom Holsteiner Auenland.

Zudem werden folgende Fragen gestellt:

- Warum fällt die Einspeisevergütung unter HHSt. 7000.1300 so gering aus?
 - Da der erzeugte Strom zum größten Teil für den Eigenverbrauch genutzt wird, fällt die Einspeisevergütung sehr gering aus.
Der Ansatz der Haushaltsstelle 7000.1300 wurde an die tatsächlich zu erwartenden Einnahmen angepasst.
Im Haushaltsjahr werden zum einen die Vorauszahlungen vereinnahmt und die Abrechnung für das letzte Haushaltsjahr zur Auszahlung gebracht.
- Wie setzen sich die Rechnungsergebnisse 2016 auf den HHSt. 6300.3660 und 6300.3670 zusammen?
 - In 2015 wurden auf der HHSt. 6300.3670 126.315 € außerplanmäßig bereitgestellt. Tatsächlich eingegangen sind aber noch keine Mittel, daher wurde der Betrag nach 2016 übertragen. In 2016 wurde dieser Betrag in Abgang gebracht, da die Zahlung auf der HHSt. 6300.3660 vereinnahmt wurde. Es sind also insgesamt Zuschüsse von der SWN i. H. v. 136.143 € geflossen.

Herr Beckmann fragt, ob evtl. ein Defibrillator angeschafft werden sollte. Dieser sollte an einer frei zugänglichen Stelle angebracht werden. Diese Anschaffung wird oft gesponsert. Eine Möglichkeit wäre einen Defibrillator bei der Sparkasse unterzubringen, evtl. finanziert die Sparkasse auch. Herr Beckmann nimmt sich der Sache an.

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss empfiehlt, die Gemeindevertretung möge beschließen:

1. den Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018, bestehend aus
 - a) dem Budgetplan (Verwaltungshaushalt),
 - b) dem Vermögenshaushalt,
 - c) dem Stellenplan,
2. das Investitionsprogramm 2017 - 2021, aufgestellt auf der Grundlage der mehrjährigen Finanzplanung,

3. die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 mit der oben genannten Änderung.

Abstimmungsergebnis: 6 Ja-Stimmen
0 Nein-Stimmen
0 Enthaltungen

einstimmig beschlossen

Tagesordnungspunkt 8:

Verschiedenes

Keine Berichtspunkte.

Herr Hanisch dankt der Verwaltung für die gute Betreuung und schließt die Sitzung um 22:08 Uhr.

.....
gez. Vorsitzender
Wolfgang Hanisch

.....
gez. Protokollführerin
Katharina Birkholz